

Klimaneutrales Unternehmen
Kurzstudie 2015
Studiowerk Musikmanufaktur



1. Einleitung	3
2. Motivation	4
3. Der Prozess	5
4. natureOffice	7
5. Übersicht der CO2-Emissionen	8
6. Das Klimaschutzprojekt	11

1. Einleitung

Die vorliegende Studie wurde im Namen der Studiowerk - Musikmanufaktur von der natureOffice GmbH durchgeführt. Die durch die Studiowerk - Musikmanufaktur bereitgestellten Daten zum Unternehmen wurden durch die natureOffice GmbH geprüft und in einer Treibhausgasbilanz bewertet. Die Treibhausgasemissionen wurden für das gesamte Unternehmen ermittelt. Bei der Berechnung der Emissionen wurden die Richtlinien des Greenhouse Gas Protocol Corporate Accounting and Reporting Standard (GHG Protocol) befolgt.

Im betrachteten Geschäftsjahr 2014 entstanden bei Studiowerk - Musikmanufaktur 5,455 t CO₂e. Die gesamte Menge an Treibhausgasen wurde durch die Zahlung in ein Klimaschutzprojekt kompensiert.

Die Anfertigung einer Treibhausgasbilanz dient der Darstellung aller klimarelevanten Emissionen der Studiowerk - Musikmanufaktur in einem bestimmten Geschäftsjahr. Somit kann der Einfluss, den die Tätigkeiten der Studiowerk - Musikmanufaktur auf das Klima haben veranschaulicht werden. Durch die detaillierte Darstellung aller Treibhausgas-Emittenten werden außerdem Verbesserungspotenziale aufgedeckt. Somit entsteht die Möglichkeit Geschäftsabläufe zu optimieren und die negativen Folgen für das Klima zu reduzieren.

Alle Treibhausgase, die bei Studiowerk - Musikmanufaktur im Geschäftsjahr 2014 angefallen sind, wurden über ein Klimaschutzprojekt ausgeglichen. In diesem Jahr sind somit alle von der Studiowerk - Musikmanufaktur angebotenen Leistungen klimaneutral.

Im Folgenden werden das Vorgehen bei der Berechnung und der Kompensation der Treibhausgase sowie die Ergebnisse der Treibhausgasbilanz vorgestellt.

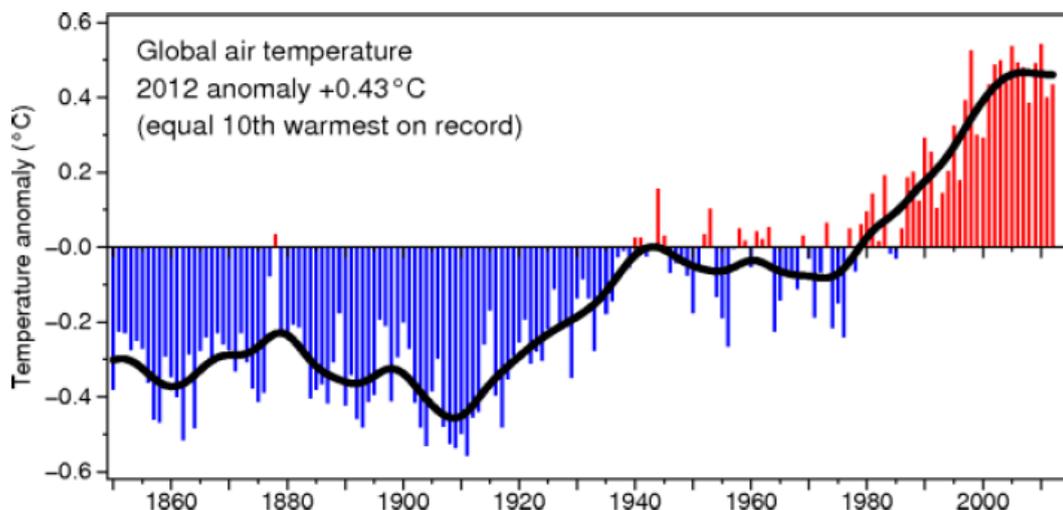
2. Motivation

Dass der Klimawandel vom Menschen mit verursacht wird ist keine Neuigkeit mehr. Diese Tatsache erkennen immer mehr Unternehmen an und versuchen den eigenen negativen Einfluss auf das Klima und die Umwelt so weit wie möglich zu reduzieren. Die natureOffice GmbH berät Unternehmen bei ihren Bestrebungen den eigenen Corporate Carbon Footprint zu senken. Im hier vorliegenden Fall hat sich die Studiowerk - Musikmanufaktur dazu entschieden alle Emissionen, die bei der Ausübung ihrer Tätigkeiten anfallen, berechnen und kompensieren zu lassen.

Die natureOffice GmbH hat im Rahmen dieser Zusammenarbeit die Berechnung des Corporate Carbon Footprint, die Kompensation der berechneten Emissionen sowie die Erstellung der hier vorliegenden Studie übernommen.

Die Studiowerk - Musikmanufaktur hat alle für die Berechnung der Emissionen relevanten Daten erhoben und natureOffice zur Verfügung gestellt.

Im Folgenden werden das Vorgehen der Berechnungen sowie die Ergebnisse der Studie vorgestellt.



Veränderung der globalen Durchschnittstemperatur der letzten 150 Jahre
Quelle: IPCC

3. Der Prozess

Ziel der Kompensation von Treibhausgasen ist es die Menge klimaschädlicher Gase in der Atmosphäre zu senken bzw. nicht zu erhöhen. Durch den Kauf von CO₂-Zertifikaten werden Treibhausgasemissionen, deren Vermeidung technisch nicht möglich oder wirtschaftlich nur schwer realisierbar ist, an anderer Stelle vermieden.

Kyoto-Protocol

Die hier beschriebene Funktionsweise, Emissionen, die in einem Land entstehen, in einem anderen auszugleichen, basiert auf dem Clean Development Mechanism (CDM) des Kyoto Protokolls. Dieser Mechanismus erlaubt es Firmen in Industrieländern ihre Reduktionsverpflichtungen unter dem Kyoto Protokoll in Entwicklungsländern zu realisieren. Um sicherzustellen, dass bei der Kompensation die Menge an produzierten Emissionen der Menge an eingesparten entspricht, gelten strenge Regeln, an die sich teilnehmende Firmen halten müssen. Selbstverständlich gelten diese Regeln auch im freiwilligen Markt und werden von natureOffice streng eingehalten.

Mehr Informationen zum CDM und dem Kyoto Protokoll auf:

Da sich alle klimarelevanten Gase gleichmäßig in der Atmosphäre verteilen, ist es egal an welchem Ort der Erde Emissionen entstehen bzw. kompensiert werden - allein die globale Treibhausgasbilanz ist von Bedeutung.

Auf dieser Grundlage basiert der Mechanismus der Klimaneutralität. Emissionen, welche an einer Stelle der Erde entstehen, werden durch Einsparungen und Emissionsreduktion an anderer Stelle neutralisiert.

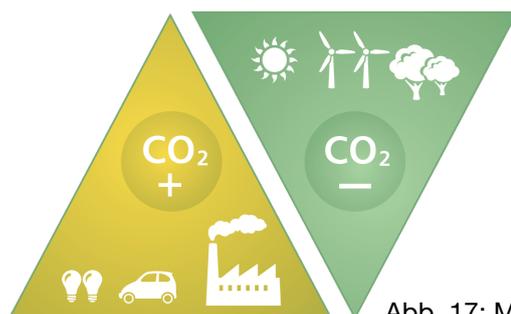


Abb. 17: Mechanismus der Klimaneutralität

Die Kompensation der Emissionen erfolgt in drei Schritten.

1. Berechnung des Corporate Carbon Footprints

Um die CO₂-Emissionen einer Firma innerhalb eines bestimmten Zeitraums zu berechnen, werden zunächst alle relevanten Daten erhoben. Die Hauptverursachungsquellen von Treibhausgasen in einem Tonstudio sind Energieverbrauch, Mobilität und Verbrauchsmaterialien. Eine genaue Übersicht über alle CO₂-Emittenten der Studiowerk - Musikmanufaktur ist unter Punkt 5 aufgelistet.

Corporate Carbon Footprint

Als Corporate Carbon Footprint (oder unternehmerischer CO₂-Fußabdruck) bezeichnet man alle Treibhausgasemissionen, die in einem Unternehmen zum Erreichen des Unternehmensziels in einem Jahr anfallen.

Hierbei werden nicht nur die direkten Emissionen, die z.B. bei der Herstellung eines Produkts anfallen, mit einbezogen (Scope 1). Es werden auch Emissionen berücksichtigt, die bei der Herstellung zugekaufter Energie (Scope 2), sowie anderer produktionsrelevanter Vorgänge (Vertrieb, Produktion zugekaufter Materialien, Mitarbeitermobilität => Scope 3) entstehen.

2. Kauf von CO₂-Zertifikaten

Nachdem der CO₂-Fußabdruck des Unternehmens berechnet wurde, werden CO₂-Zertifikate in gleicher Höhe erworben. In welches Klimaschutzprojekt die Investitionen fließen, kann dabei die Firma selbst entscheiden.

3. Stilllegung der Zertifikate

Um zu garantieren, dass die bei der Studiowerk - Musikmanufaktur entstandenen Emissionen auch tatsächlich ausgeglichen werden, werden die erworbenen CO₂-Zertifikate in einer zentralen Datenbank stillgelegt. Nur so kann sicher gestellt werden, dass Zertifikate nicht mehrmals benutzt werden und keine Doppelzählung stattfindet.

4. natureOffice

natureOffice hat sich im Jahr 2007 mit dem Anspruch gegründet, Unternehmen auf dem Weg zum nachhaltigen Handeln und aktivem Klimaschutz zu begleiten.

Sozialisiert in der ökologischen Protestbewegung der 1980er Jahre, haben wir schnell gemerkt, dass starre Haltungen uns zwar auf die Barrikaden, nicht aber ins 21. Jahrhundert führen. Nicht Resignation angesichts der Herausforderungen des Klimawandels ist die Lösung, sondern intelligentes Handeln. Die Arbeit von natureOffice zielt deshalb auf die Versöhnung von Ökonomie und Ökologie. Denn durch den Zusammenschluss legitimer wirtschaftlicher Interessen mit ökologischer Vernunft entstehen Synergien, die zu Wachstum und nachhaltigem Fortschritt führen.

Auf der Grundlage wissenschaftlicher Ergebnisse weist natureOffice über viele Branchen hinweg den Weg zum nachhaltigen und transparenten Klimaschutz. Viele mittelständische und große Unternehmen in zahlreichen Ländern vertrauen bereits auf unsere Expertise. Wir verstehen uns als Wegbereiter und Partner unserer Kunden und wissen auf die Bedürfnisse der unterschiedlichen Branchen einzugehen. natureOffice ist Vorreiter im Bereich Klimaneutralität. Mit dem Einsatz online gestützter Prozesse haben wir in vielen Teilen Standards gesetzt, die unseren Kunden zugute kommen.

Verständlichkeit und Nachvollziehbarkeit für den Kunden sind hier oberstes Gebot. Die von natureOffice entwickelten Klimaschutzprojekte orientieren sich an den höchsten Standards. Denn nur durch Qualität und Transparenz entsteht die Verlässlichkeit, die ein Unternehmen braucht, um sein Engagement im Klimaschutz glaubwürdig zur eigenen Weiterentwicklung und letztendlich zu mehr Wachstum zu nutzen.



5. Übersicht der CO₂-Emissionen

In dieser Übersicht finden Sie alle klimarelevanten Faktoren der Studiowerk - Musikmanufaktur für das Geschäftsjahr 2014 aufgelistet. Die Umrechnung der physischen Größen in CO₂e (Kohlenstoffdioxid-Äquivalente) folgt den Richtlinien des GHG Protocols.

Das Greenhouse Gas Protocol

Das GHG Protocol ist ein international verwendeter Standard zur Berechnung von CO₂-Emissionen. Er beinhaltet 5 Prinzipien, die die Korrektheit aller Berechnungen garantieren sollen:

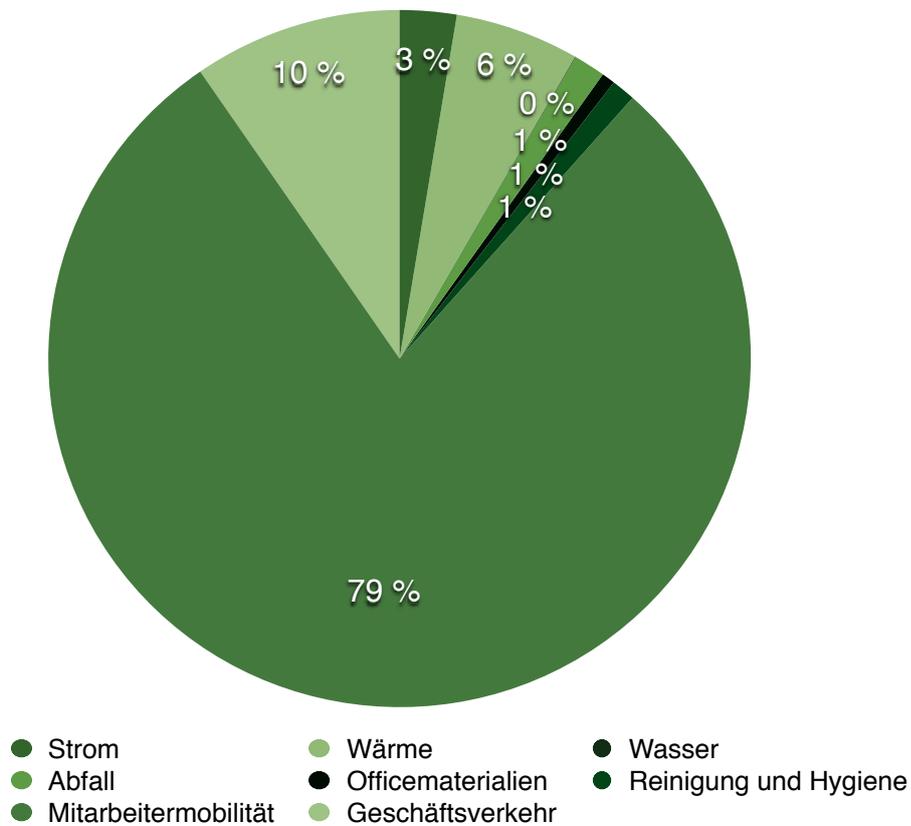
- Wesentlichkeit
- Vollständigkeit
- Stetigkeit
- Transparenz
- Richtigkeit

Zusammengefasst besagen diese Prinzipien, dass alle relevanten Emissionsquellen (Wesentlichkeit) eines Unternehmens vollständig (Vollständigkeit) erfasst werden müssen. Die Methodik der Erfassung muss über die gesamte Erhebung konsistent (Stetigkeit) und nachvollziehbar (Transparenz) sein. Das Prinzip der Richtigkeit fordert, dass Unsicherheiten bzgl. der Berechnung minimiert und Über- bzw. Unterbewertungen von Emissionen vermieden werden müssen.

Mehr Informationen unter www.ghgprotocol.org

Kategorie	Bereich	Emissionsmenge
Energie	Stromverbrauch	0,147 t CO2e
Energie	Wärme	0,321 t CO2e
	Wasser	0,002 t CO2e
Officematerial		0,035 t CO2e
Reinigung und Hygiene		0,062 t CO2e
Mobilität	Geschäftsreisen (PKW)	0,540 t CO2e
Mobilität	Mitarbeitermobilität/ Pendeln	4,431 t CO2e
Abfall & Recycling		-0,083 t CO2e
Gesamt		5,455 t CO2e

Übersicht der CO₂-Emissionen nach Kategorie



Übersicht der CO₂-Emissionen nach Scope

Scope	Kategorie	Bereich	Menge CO ₂
Scope 1	Geschäftsverkehr	eigener Fuhrpark	0,540t CO ₂ e
Scope 2	Energie	Strom	0,147 t CO ₂ e
	Energie	Fernwärme	0,321 t CO ₂ e
Scope 3	Officematerial		0,035 t CO ₂ e
	Reinigung und Hygiene		0,062 t CO ₂ e
	Wasser		0,002 t CO ₂ e
	Mobilität	Mitarbeitermobilität/ Pendeln	4,431 t CO ₂ e
	Abfall & Recycling	Gesamt	-0,083 t CO ₂ e

6. Das Klimaschutzprojekt

Die Studiowerk - Musikmanufaktur hat für die Kompensation der entstandenen Emissionen das Aufforstungsprojekt PROJECT TOGO gewählt.

Im Rahmen von PROJECT TOGO wird eine Fläche von 20.000 ha mit heimischen Baumarten aufgeforstet. Das Klimaschutzprojekt hat eine Laufzeit von 30 Jahren und wird gemeinsam mit der lokalen Bevölkerung umgesetzt. Das Projekt wurde nach dem Gold Standard und dem CarbonFix Standard zertifiziert und vom TÜV SÜD validiert.

Die Besonderheiten von PROJECT TOGO sind die hohe Transparenz sowie die Bereitstellung einer Vielzahl von sogenannten Co-Benefits. So wurden in der Projektregion schon viele soziale Projekte umgesetzt, die die Lebensbedingungen der Bevölkerung verbessern.

Auf www.project-togo.com erfahren Sie mehr.

Projekttyp	Aufforstung als reine Naturschutzzone
Projektregion	Kpalimé, Togo, West Afrika
Projektstandard	Gold Standard und CarbonFix
Eingesparte Menge	370.000 Tonnen CO₂
Zertifizierer	TÜV SÜD, München

Gold Standard

Der Gold Standard ist der bekannteste Standard auf dem freiwilligen Kompensations-Markt. Er orientiert sich an den strengen Richtlinien des Kyoto Protokolls und fordert darüber hinaus, dass der Betreiber eines Projekts für soziale und ökologische Verbesserungen in der Projektregion sorgt.



Studiowerk Musikmanufaktur

Alle Emissionen des Unternehmens wurden erfasst und in einer CO₂-Bilanz ausgewiesen. Das Unternehmen hat die nicht vermeidbaren CO₂ Emissionen über ein anerkanntes Klimaschutzprojekt kompensiert. Dafür wurden Zertifikate in Höhe von

5,455 t CO₂e im PROJECT TOGO, West Afrika

gekauft und verbindlich stillgelegt. Im Rahmen des Klimaschutzprojektes werden 20.000 ha aufgeforstet und in der Region Kpalimè neue und sozialverträgliche Arbeitsplätze geschaffen. Das Unternehmen leistet durch freiwilliges Engagement einen wichtigen Beitrag im Klimaschutz.



Mehr Informationen zum Klimaschutzprojekt unter www.natureOffice.com.
Dort kann über die ID.-Nummer die Echtheit des Zertifikats überprüft werden.



Budenheim am Rhein, Januar 2015

natureOffice Europa
Friedrich-Ebert-Straße 1
55257 Budenheim am Rhein
Germany

natureOffice USA Inc.
627 Via Cristina
91320 Newbury Park
California, USA

natureOffice Latinoamérica Inc.
Mcal. Estigarribia 3470
1416 Asunción
Paraguay

Unternehmenslogo: Klimaneutrales Unternehmen



Herausgeber

Studiowerk - Musikmanufaktur
Rebenring 31 | Gebäude Nordstraße | Eingang C17
38106 Braunschweig

Telefon: +49 531 - 876 00-0
Telefax: +49 531 - 876 00 - 26
Web: www.studio-werk.de

Auftragnehmer

natureOffice GmbH
Friedrich - Ebert - Straße 1
55257 Budenheim

Telefon: +49 69 173 20 20 0
Telefax: +49 69 173 20 20 99
Email: info@natureOffice.com
Web: www.natureOffice.com